

[7044.] G. Bethge in Berlin sucht unter Preisanzeige:
Kasper, Bücherlexikon. Hinrichs Verz. 47. 48.

[7045.] Gustav Grote in Hamm sucht:
1 Allgemeines deutsches Reimlexikon von Peregrinus Syntax.

[7046.] Ed. Levysohn in Marienwerder sucht:
1 Heine, Reisebilder. 4. Auflage. 4 Bände (oder auch einzelne Bände.)

[7047.] Williams & Morgate in London suchen:
1 Müller, Repertorium d. mathem. Bibliothek und Literatur.
1 Diefenbach, Roman Schrifstop.

[7048.] F. C. Jaussen in Dresden sucht unter vorheriger Preisanzeige:

Servinus, Literaturgeschichte. 5 Bde.
Aretin, Wallenstein. 1846.

Lang, Adelsbuch des Kgr. Baiern.

— Memoiren. 2 Bde. 842.

Lessing's Werke v. Lachmann. Bd. 6.

Friedreich und Hesselbach, Natur- und Heilkunde. Bd. 1.

Hauslerikon. Bd. 6.

Almanse de Gotha: 1792, 94—96, 1805, 6, 9, 14, 16, 19, 34.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7049.] = Retour! =

Hiermit ersuchen wir Sie dringend, uns so schnell als immer möglich, alle disponirten oder im Laufe des Jahres à Cond. empfangenen Exemplare vom

Horaz ed. Orelli. Ed. minor. Vol. I.

zurückzusenden, da es uns gänzlich an Exemplaren fehlt und bald eine neue Auflage, nach deren Erscheinen wir keine Exemplare der alten mehr zurücknehmen, die Presse verlassen wird.

Zürich, den 22. August 1851.

Achtungsvoll

Orell, Füssli & Comp.

[7050.] Zurück

erbitte ich mir wiederholt von

Beyers Illustrirter neuester Bienenfreund alle disponirten oder à Cond. empfangenen und nicht verkauften Exemplare. Ich erwarte alle Remittenden von diesem Werke bis zum October zuversichtlich, und werde solche nach Erscheinen der neuen Auflage nicht mehr acceptiren.

Leipzig, am 25. August 1851.

Otto Spamer.

[7051.] Zurück.

Diejenigen Herren Kollegen, welche Exemplare von
de Liebe, des Christen Einnahme und Ausgabe

ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, würden mich durch umgehende Rücksendung derselben sehr verbinden.

Worms, im August 1851.

Daniel Schmidt.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7052.] Offene Stelle.

Ein tüchtiger Gehilfe, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat und der französischen und englischen Sprache mächtig ist, wird zum baldigen Antritt gesucht. — Bei Abwesenheit des Prinzipals muß ihm die Führung eines größeren Sortiments-Geschäftes anvertraut werden können.

Diejenigen Herren, welche vorstehende Bedingungen zu erfüllen vermögen, wollen sich mit frankirten Offerten unter Chiffre A. B. # 25 an Herrn E. F. Steinacker in Leipzig wenden.

[7053.] Stellegesuch.

Ein junger Mann, der seit 6 Jahren im Buchhandel thätig ist und über seine Brauchbarkeit die günstigsten Zeugnisse aufweisen kann, sucht zum 1. October c. a. eine anderweitige Stelle. Geneigte Offerten unter A. D. wird Herr W. B. a. e. n. s. c. h. in Leipzig zu befördern die Güte haben, auch sonst gern nähere Auskunft ertheilen.

[7054.] Lehrlingsstelle-Gesuch.

Ein junger Mann, Obertertianer eines Gymnasiums, wünscht zu Michaelis d. J. als Lehrling in eine Buchhandlung zu treten, am liebsten in oder in der Nähe von Dresden. Gefällige Offerten, mit möglichst genauer Angabe der Bedingungen, werden durch Ernst am Ende in Radeberg Beförderung und Erwidern finden.

Bermischte Anzeigen.

[7055.] Neuigkeiten betreffend.

Als Erinnerung an alle geehrten Herren Kollegen.

Bei Ihren Navaversendungen wollen Sie genau beachten, daß ich mir Ihre Neuigkeiten unverlangt erbitte und denselben entgegen sehe.

Bremen.

Achtungsvoll
A. D. Geisler.

[7056.] Die Herren Verleger von politischen Broschüren oder größern Büchern mache ich aufmerksam, daß ich mir deren Zusendung — wenn gegen Oesterreich — verbitte.

G. Zamarski in Bielitz.

[7057.] Die Expedition

der

AKADEMISCHEN MONATSSCHRIFT in Würzburg

empfiehlt den Herren Verlegern ihre weit verbreitete, vielgelesene Zeitschrift, die sich eines dreijährigen Bestehens erfreut, zu erfolgreichen Insertionen (die gesp. Petitzeile 1 1/2 Ngr.) — namentlich für solche Werke, deren Bekanntheit unter dem wissenschaftlichen Publikum im ausgedehntesten Umfange wünschenswerth erscheint — und erbittet Zusendungen auf Buchhändlerwege durch ihren Commissionair Herrn Herrmann Bethmann in Leipzig.

[7058.] Deutsche Volkshalle.

Wir erlauben uns, die in unserm Verlage erscheinende „Deutsche Volkshalle“ dem Buchhandel und namentlich den

Verlegern katholischer Jugendschriften, Andachtsbücher u. wissenschaftlicher Werke, sowie populärer Schriften im Allgemeinen,

zu Inseraten

zu empfehlen. Sie ist gegenwärtig das einzige größere Blatt in Preußen, welches die katholischen Interessen in achtunggebender Weise vertritt, und unter allen Zeitungen entschieden katholischer Richtung, ist sie die am Meisten verbreitete, da sie — hauptsächlich in der Rheinprovinz, Westphalen, Schlesien und Oesterreich — fast 3600 Abonnenten zählt. Die Inserate wolle man an die Herren J. und W. Boisserée adressiren, welche die Verrechnung derselben mit dem Buchhandel für uns besorgen.

Der Insertionspreis beträgt nur 1 1/4 Ngr. für die Petitzeile in Format der Kölnischen Zeitung.

Köln, im Juni 1851.

Jos. Bachem & Comp.

[7059.]

Inserate

für die Sächsische Dorfzeitung,

welche in Dresden erscheint und deren Auflage jetzt auf 3400 gestiegen ist, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Die Insertionskosten betragen für die Zeile oder deren Raum 12 sächs. Pfennige; für Beilagen, welche franco einzusenden sind, wird 3 Thlr. pr. Quartblatt berechnet.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[7060.]

Zu Inseraten

empfehlen wir den in unserm Verlage, von dem geselligen Lehrer-Verein unter dem Titel: „Was sollen unsere Kinder lesen? Was sollen unsere Jünglinge und Jungfrauen lesen?“ erscheinenden Weihnachts-Katalog. Preis der durchlaufenden Petitzeile 3 Gr., eine halbe Seite mit 25 %, eine ganze Seite mit 33 1/3 %, zwei Seiten mit 40 % Rabatt bis zu einer Auflage von 5000 Ex.

Inserate erbitten wir baldigst.
H. W. Krüger's Separat-Conto
in Berlin.

[7061.]

Zu gefälliger Beachtung.

Die auf Subig' „Volks-Kalender für 1852“ eingegangenen Bestellungen übersteigen bereits die gemäß dem Bedarfe früherer Jahrgänge gemachte Auflage, die wir in der Mitte Septembers versenden werden. Wir bitten deshalb, hinsichtlich aller weiteren festen Bestellungen uns rasch in Kenntniß zu setzen, damit es möglich sei, die Zahl für die zweite Auflage zu bestimmen und den Druck so zu befördern, daß kein Aufenthalt in der Versendung entstehe.

Berlin, Ende August 1851.
Vereins-Buchhandlung.

[7062.]

Katalog Nr. VI. (Naturwissenschaften enth.)

erschien eben, und wurde nach Schulz's Adresse buch in ermäßigter Anzahl versandt. Wer mehr bedarf, wolle gütigst verlangen.

Ich gebe 12 1/2 % Rabatt und sende franco Leipzig.

Eiberfeld, 25. August 1851.

Ferd. Schmitz, Antiquar.